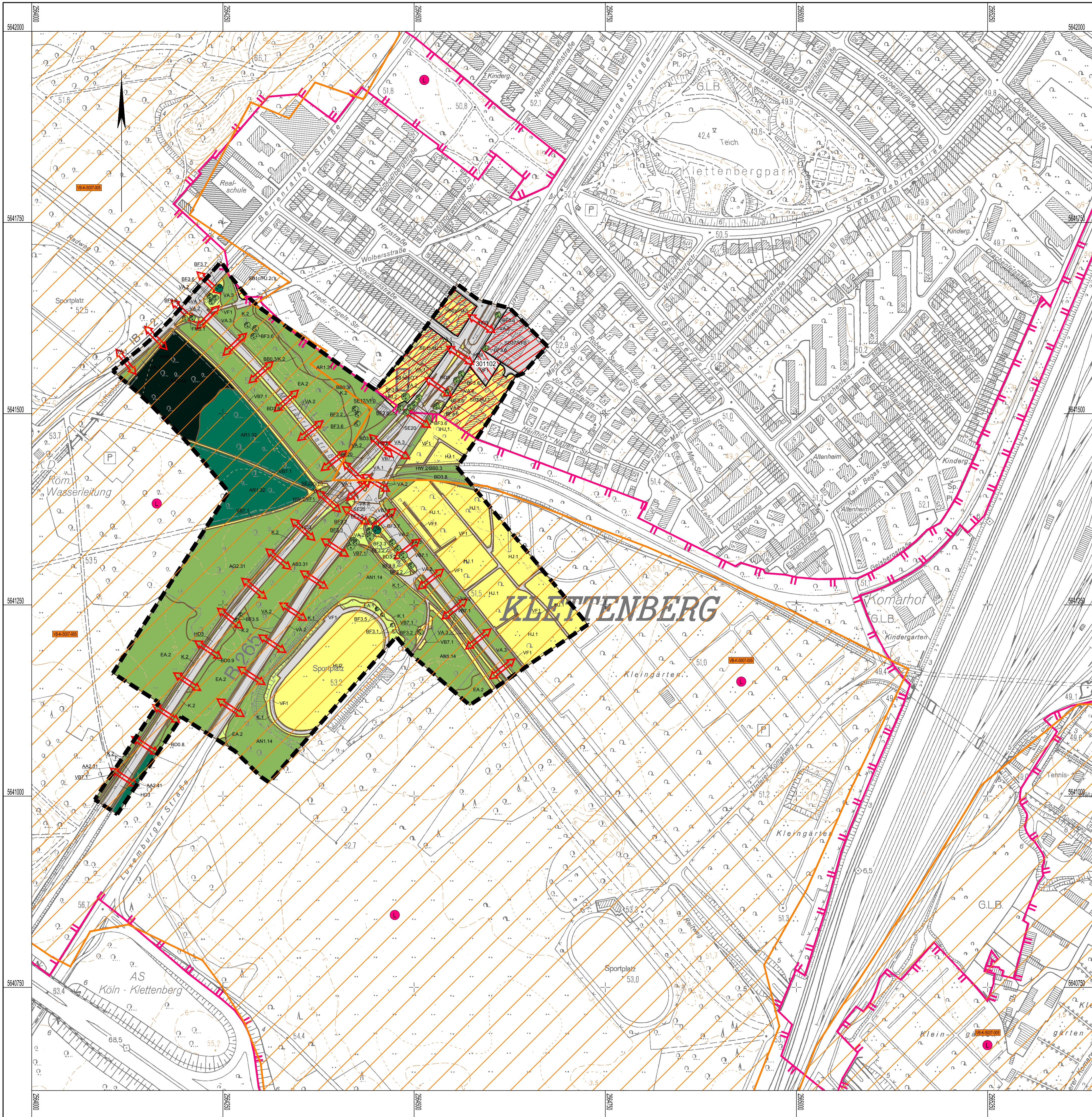




Legende

Bestand

Die verkürzten Biotypkürzel sind in schwarz, die LANUV-Biotypencodes in grau dargestellt.

Abgrenzung Biotypen

Fließende Gewässer		
FM5		Tiefenbach
FM5.1	FM5.wf5	naturfremd, in Betonschale, stark verschmutzt
Wälder, Feldgehölze, Vorwälder und Waldlichtungsfluren		
AA0		Buchenwald
AA0.44	AA0.100.ta-ta1.1	lebensraumtypische Baumarten-Anteile 90 ≤ 100 %, starkes - sehr starkes Baumbestand, Strukturen lebensraumtypischer Baumarten gut ausgeprägt
AA2		Buchensmischwald mit einheimischen Laubbäumen
AA2.31	AA2.90.ta1-2.m	lebensraumtypische Baumarten-Anteile 70 < 90 %, geringes - mittleres Baumbestand, Strukturen lebensraumtypischer Baumarten mittel bis schlecht ausgeprägt
AA2.41	AA2.100.ta1-2.g	lebensraumtypische Baumarten-Anteile 90 ≤ 100 %, geringes - mittleres Baumbestand, Strukturen lebensraumtypischer Baumarten gut ausgeprägt
AB3		Eichenmischwald mit Edellaubhölzern
AB3.31	AB3.90.ta1-2.m	lebensraumtypische Baumarten-Anteile 70 < 90 %, geringes - mittleres Baumbestand, Strukturen lebensraumtypischer Baumarten mittel bis schlecht ausgeprägt
AG2		Laubmischwald einheimischer Arten (ohne dominante Art)
AG2.31	AG2.90.ta1-2.m	lebensraumtypische Baumarten-Anteile 70 < 90 %, geringes - mittleres Baumbestand, Strukturen lebensraumtypischer Baumarten mittel bis schlecht ausgeprägt
AN1		Robinienschwald
AN1.14	AN1.50.ta1-2.g	lebensraumtypische Baumarten-Anteile 30 < 50 %, geringes - mittleres Baumbestand, Strukturen lebensraumtypischer Baumarten gut ausgeprägt
AR1		Ahornmischwald
AR1.31	AR1.90.ta1-2.m	lebensraumtypische Baumarten-Anteile 70 < 90 %, geringes - mittleres Baumbestand, Strukturen lebensraumtypischer Baumarten mittel bis schlecht ausgeprägt
AR1.32	AR1.90.ta1-2.g	lebensraumtypische Baumarten-Anteile 70 < 90 %, geringes - mittleres Baumbestand, Strukturen lebensraumtypischer Baumarten gut ausgeprägt
Kleingehölze		
BB0		Gebüsch, Strauchgruppe
BB0.3	BB0.100	mit lebensraumtypischen Gehölzartenanteilen > 70 %
BD0		Hecke
BD0.8	BD0.100.kb	mit lebensraumtypischen Gehölzartenanteilen > 70 %, einreihig, kein regelmäßiger Formschnitt
BD0.9	BD0.100.kb1	mit lebensraumtypischen Gehölzartenanteilen > 70 %, mehrreihig, kein regelmäßiger Formschnitt
BD3		Gehölzstreifen
BD3.2	BD3.50.ta1-2	mit lebensraumtypischen Gehölzen < 50 %, geringes - mittleres Baumbestand
BD3.8	BD3.100.ta1-2	mit lebensraumtypischen Gehölzen > 70 %, geringes - mittleres Baumbestand
BF3		Einzelbaum
BF3.1	BF3.30.ta3-5	nicht lebensraumtypisch, Jungwuchs - Stangenholz
BF3.2	BF3.30.ta1-2	nicht lebensraumtypisch, geringes - mittleres Baumbestand
BF3.3	BF3.30.ta-ta11	nicht lebensraumtypisch, starkes - sehr starkes Baumbestand
BF3.5	BF3.90.ta3-5	lebensraumtypisch, Jungwuchs - Stangenholz
BF3.6	BF3.90.ta1-2	lebensraumtypisch, geringes - mittleres Baumbestand
BF3.7	BF3.90.ta-ta11	lebensraumtypisch, starkes - sehr starkes Baumbestand
Wirtschaftsgrünland		
EA.1	EA.xd2	Intensivwiese, artenarm
EA.2	EA.xd5	Intensivwiese, mäßig artenreich
Saum-, Ruderal- und Hochstaudenfluren		
K.1	K.ne05	Saum-, Ruderal- und Hochstaudenflur mit Anteil Störzeiger Neo-, Nitrophyten > 75 %
K.2	K.ne04	Saum-, Ruderal- und Hochstaudenflur mit Anteil Störzeiger Neo-, Nitrophyten > 50 - 75 %
Gärten, Grünanlagen / Parks, Friedhöfe		
HJ.1	HJ.kx4	Zier- und Nutzgarten ohne bzw. mit überwiegend fremdländischen Gehölzen
HJ.2	HJ.kx6	Zier- und Nutzgarten mit überwiegend einheimischen Gehölzen (nur in Kombination)
HM.2	HM.xd3	Grünanlage ≤ 2 ha, strukturreich, mit Baumbestand
Sportanlagen		
HU2		Sport- und Erholungsanlagen mit geringem Versiegelungsgrad
Siedlungs-, Gewerbe- und Industrieflächen		
SB		Wohnbauflächen
SB1b		Blockrandbebauung
SB1c		Zeilenbebauung, offene Blockrandbebauung
SB1d		Großform-, Hochhausbebauung
SB2		Einzel-, Doppel-, Reihenhausbauung
SD		Öffentliche Gebäude
SD37		Bürohaus
SE		Ver- und Entsorgungsanlagen
SE17		Trafohäuschen
SE20		Schalthaus, Kabelhäuschen
Siedlungs- und Verkehrsbrachen		
HW.2	HW.ne07	Brache mit Neo-, Nitrophytenanteil ≤ 50 % und Gehölzanteil ≤ 50 %
Verkehrsflächen, Lagerflächen		
VA		Straßenbegleitgrün
VA.1	VA.mr3	Bankette, Mittelstreifen
VA.2	VA.mr4	Straßenbegleitgrün, Straßenböschungen ohne Gehölzbestand
VA.3	VA.mr9	Straßenbegleitgrün, Straßenböschungen mit Gehölzbestand
VB7.1	VB7.srb3	Unversiegelter Weg auf nährstoffreichen Böden
VFO		Versiegelte Flächen (Straßen, Wege, Plätze)
VF1		Teilversiegelte Flächen (Schotterwege und -flächen, wassergebundene Decke, etc.)
HD3		Bahnlinie

Bewertung

Bedeutung der Biotypen

	Sehr hoch
	Hoch
	Mittel
	Mäßig
	Gering
	Ohne Bedeutung

Schutzausweisungen / sonstige Festsetzungen

	Landschaftsschutzgebiet
	Biotopverbundfläche NRW mit besonderer Bedeutung

Vorbelastungen

	Siedlungsflächen
	Verkehrswege
	Altlast Altstandort

Nachrichtliche Darstellung

	Grenze des Untersuchungsraumes
--	--------------------------------

COCHET CONSULT

Planungsgesellschaft Umwelt, Stadt und Verkehr

Luxemburger Straße 310
Tel. 0228 / 94 33 0 0
Fax 0228 / 94 33 0 33
top@cochet-consult.de
www.cochet-consult.de

KVB

Kölner Verkehrs-Betriebe AG

Scheidewegstraße 38
50935 Köln

HGK

Häfen und Güterverkehr Köln

Aktiengesellschaft

Auftraggeber:

Straßen.NRW

Landesbetrieb Straßenbau und Verkehrsplanung

Regionaldirektion Viller-Eifel

Projekt:

Aufhebung Bahnübergang Linie 18 und

Ausbau Knoten L 34 (Militär) / B 265 (Luxemburger Straße)

Planinhalt:

Umweltverträglichkeitsuntersuchung (UVU)

Karte 3a: Schutzgut "Tiere, Pflanzen und deren Lebensräume",

Teilschutzgut "Pflanzen und Biotope"

Planart:

Übersichtskarte

Maßstab:

1:2.500

Unterlage:

17.2.3a

Blatt Nr.:

3a

0

100

200

Meter